

SITZUNG

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE 9. SITZUNG DES GEMEINDERATES NEUNKIRCHEN AM 09.11.2023

Sitzungstag: Donnerstag, den 09.11.2023 von 19:30 Uhr bis 21:15 Uhr

Sitzungsort: Rathaus Neunkirchen

Namen der Mitglieder des Gemeinderates Neunkirchen	
Anwesend	Bemerkung
Vorsitzender	
1. Bgm. Seitz, Wolfgang	
Schriftführer	
Verwaltungsfachwirt Schuhmacher, Pascal	
Mitglieder des Gemeinderates	
GR Söser, Johann	
GR Eisenhauer, Katharina	
GR Bienert, Christoph	ab Top 4.1 anwesend
2. Bgm. Weber, Andreas	
GR Ulrich, Thomas	
GR Knörzer, Benjamin	
3. Bgm. Hennig, Egid	
GR Busch, Dietmar	
GR Bick, Armin	ab Top 1 n.Ö. anwesend
GR Scheurich, Andreas	
Abwesend	
Mitglieder des Gemeinderates	
GR Seifried, Dominique	entschuldigt
GR Haas, Andreas	entschuldigt

Beschlussfähigkeit im Sinne Art. 47 (2) – 47 (3) GO war gegeben.

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 05.10.2023**
- 2. Sitzungstermine 2024**
- 3. Höhe des kalkulatorischen Zinssatzes für die kostenrechnenden Einrichtungen**
- 4. Anfragen und Informationen**
 - 4.1. Finanzielle Unterstützung der Greifvogelstation Klingenberg**
 - 4.2. Weihnachtsfeier des Gemeinderates**
 - 4.3. Umgestaltung einer Teilfläche des Friedhofs in Umpfenbach zu pflegearmen Urnenerdgräbern; Aktueller Sachstand**
 - 4.4. Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten; Mitteilung des Landratsamtes Miltenberg**
 - 4.5. Fällung der Kastanie vor der Kirche in Umpfenbach; Aktueller Sachstand**
 - 4.6. Straßenbeleuchtung "Im Knappengrund", Erweiterung in Richtung "Ziegelgasse"; Aktueller Sachstand**
 - 4.7. Staatsstraße 507, Erneuerung der Fahrbahn zwischen Umpfenbach und Neunkirchen; Anfrage zur Beschilderung**
 - 4.8. Friedhof Richelbach, Grabpflege**
 - 4.9. Kindertagesstätte "Höhenwichtel" Neunkirchen, Aktueller Planungsstand**

Zu Beginn der Sitzung begrüßte Bgm. Seitz die anwesenden Gemeinderäte, die anwesenden Zuhörer sowie Herrn Schuhmacher, seitens der Verwaltung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 05.10.2023

Der Vorsitzende erklärte, dass den Gemeinderäten die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 14.09.2023 zugestellt wurde.

Einwendungen wurden nicht erhoben.

2. Sitzungstermine 2024

Die Sitzungstermine für das Jahr 2024 sind wie folgt vorgesehen:

11.01.2024	04.07.2024
08.02.2024	(evtl.) 01.08.2024
07.03.2024	12.09.2024
11.04.2024	10.10.2024
02.05.2024	07.11.2024
06.06.2024	05.12.2024

Beschluss: Ja 9 Nein 0

Den vorgeschlagenen Sitzungsterminen für 2024 wird zugestimmt.

3. Höhe des kalkulatorischen Zinssatzes für die kostenrechnenden Einrichtungen

Der zuletzt verwendete kalkulatorische Zinssatz für die kostenrechnenden Einrichtungen (Abwasserbeseitigung, Bestattungswesen) beträgt lt. Beschluss des Gemeinderates vom 11.11.2021 zurzeit 3,00%. In der VV Nr. 6 zu § 12 KommHV neue Fassung ist bestimmt, dass sich der Zinssatz an einem mehrjährigen Mittel der Kapitalmarktrenditen orientieren sollte.

Die Kapitalmarktrenditen basieren auf einem jährlichen Zinssatz, der sich am „Markt für längerfristige Kapitalanlagen und –aufnahmen mit einer Laufzeit von mehr als vier Jahren gebildet hat“ (Gabler´s Wirtschaftslexikon).

Die künftige Höhe des kalkulatorischen Zinssatzes wurde beim diesjährigen Termin zur Fortschreibung der Gebührenkalkulation mit der Dr. Schulte/Röder Kommunalberatung besprochen. Der weitaus größte Teil, der von der Dr. Schulte/Röder Kommunalberatung betreuten Kommunen verwenden zur Zeit einen kalkulatorischen Zinssatz in Höhe zwischen 2,75 % und 2,50 %. Diese Zinsspanne ergibt sich auch aus den aktuell veröffentlichten Tabellen in der Fachzeitschrift „Gemeindekasse“.

Einer Absenkung des angesprochenen Zinssatzes steht wohl auf den ersten Blick das aktuelle Zinsniveau entgegen, jedoch ist hier auf einen langfristigen Zeitraum von 25 Jahren

abzustellen. Aktuell fällt derzeit jedes Jahr noch jeweils ein höherer Zinssatz (vor 25 Jahren) aus der Berechnung heraus, weshalb der durchschnittliche Zinssatz derzeit noch sinkt.

In Abstimmung mit der Dr. Schulte/Röder Kommunalberatung wurde, in Anbetracht der Zinsentwicklung seit der letzten Anpassung, vereinbart, den kalkulatorischen Zinssatz ab dem Vermögensrechnungsjahr 2022 (Buchung im Jahr 2023) von bisher 3,00% auf 2,75 % zu mindern.

Beschluss: Ja 9 Nein 0

Der Gemeinderat beschließt, den kalkulatorischen Zinssatz ab dem Vermögensrechnungsjahr 2022 auf 2,75 % zu mindern.

4.	<u>Anfragen und Informationen</u>
-----------	--

4.1.	<u>Finanzielle Unterstützung der Greifvogelstation Klingenberg</u>
-------------	---

Bgm. Seitz berichtete, dass die Kommunen des Landkreises Miltenberg in der Sitzung des Bayerischen Gemeindetages am 26.07.2023 einstimmig beschlossen haben, die Greifvogelstation der Stadt Klingenberg finanziell mit einem jährlichen Beitrag von 0,15 € je Einwohner zu unterstützen. Für die Gemeinde Neunkirchen bedeutet dies einen künftigen Jahresbeitrag von schätzungsweise 220,00 €.

4.2.	<u>Weihnachtsfeier des Gemeinderates</u>
-------------	---

Bgm. Seitz gab bekannt, dass die Weihnachtsfeier des Gemeinderates am Donnerstag, den 14.12.2023 um 19.00 Uhr im Gasthof zum Adler, Neunkirchen inkl. Ehrungen stattfinden wird.

4.3.	<u>Umgestaltung einer Teilfläche des Friedhofs in Umpfenbach zu pflegearmen Urnenerdgräbern; Aktueller Sachstand</u>
-------------	---

Bgm. Seitz teilte mit, dass am Montag, den 23.10.2023 ein Vor-Ort-Termin am Friedhof Umpfenbach stattgefunden hat. Eingeladen waren die Mitglieder des Bauausschusses und die in Umpfenbach wohnhaften Gemeinderäte. Angedacht ist, die Setzung eines Findlings sowie die Anpflanzung von vorerst zwei bis drei Hainbuchen mit Hochstamm noch dieses Jahr vorzunehmen. Die Kosten für den Findling betragen ca. 2.500,00 €. Die geplanten Maßnahmen wurden vorab mit der Verwaltung und Bauhof abgestimmt und vonseiten des Ausschusses einstimmig beschlossen. Des Weiteren wurde Bgm. Seitz beauftragt, alle notwendigen Schritte einzuleiten und notwendige Aufträge zu erteilen. Bgm. Seitz führte aus, dass im ersten Schritt der Findling gesetzt wird und anschließend die genaue Positionierung der Bäume erfolgt.

3. Bgm. Hennig erinnerte daran, dass in der ursprünglichen und unverbindlichen Planskizze drei Hainbuchen, in Anlehnung an die christliche Dreieinigkeit, vorgestellt wurden. Aufgrund der inzwischen angedachten Positionierung des Findlings, befürwortete 3. Bgm. Hennig, aus optischen Gründen, die Anpflanzung von zwei Hainbuchen.

Bgm. Seitz antwortete, dass zwei Hainbuchen mit Hochstamm ausreichen und alternativ ein weiterer Baum am Leichenhaus gesetzt werden kann.

Mit dem Vorgehen besteht Einverständnis.

4.4.	<u>Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten; Mitteilung des Landratsamtes Miltenberg</u>
-------------	---

Bgm. Seitz informierte, dass die Bürgermeister vom Landratsamt Miltenberg wieder aufgefordert wurden, Vorschläge für die Verleihung des Ehrenzeichens des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt beim Landratsamt Miltenberg einzureichen. Für das Ehrenzeichen des Ministerpräsidenten ist eine mind. 15 jährige ehrenamtliche Tätigkeit in einem Verein oder im kirchlichen oder sozialen Bereich Voraussetzung. Die Tätigkeit in verschiedenen Bereichen zu verschiedenen Zeiten können zusammengerechnet werden.

In Frage kommende Personen sollen bis einschließlich 26. November 2023 bei der Verwaltung (poststelle@buergstadt.de) gemeldet werden, damit eine fristgerechte Weiterleitung an das Landratsamt möglich ist.

4.5.	<u>Fällung der Kastanie vor der Kirche in Umpfenbach; Aktueller Sachstand</u>
-------------	--

Bgm. Seitz gab bekannt, dass der Kastanienbaum vor der Kirche in Umpfenbach am Donnerstag, den 09.11.2023 fachgerecht und unter Aufsicht des Landratsamtes Miltenberg, Untere Naturschutzbehörde, gefällt worden ist. Am Freitag, den 10.11.2023 wird die Ausfräsung des Wurzelstammes erfolgen. Des Weiteren soll zeitnah eine entsprechende Nachpflanzung vorgenommen werden. Die Verwaltung ist bemüht, geeigneten Ersatz zu finden.

Bgm. Seitz verdeutlichte nochmal, auch anhand von Bildern, den schlechten Zustand des Kastanienbaumes und dass die Fällung, besonders aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht, unausweichlich gewesen ist.

4.6.	<u>Straßenbeleuchtung "Im Knappengrund", Erweiterung in Richtung "Ziegelgasse"; Aktueller Sachstand</u>
-------------	--

Bgm. Seitz zeigte auf, an welchen Stellen die insgesamt fünf Solarleuchten angebracht werden. Die genaue Positionierung erfolgte in Absprache zwischen der Verwaltung, den Anliegern und dem Bayernwerk.

4.7.	<u>Staatsstraße 507, Erneuerung der Fahrbahn zwischen Umpfenbach und Neunkirchen; Anfrage zur Beschilderung</u>
-------------	--

2. Bgm. Weber kritisierte die derzeitige Beschilderung der Staatsstraße 507 und fragte, wie lange die Sperrung noch Bestand hat. Ursprünglich sollten die Asphaltierungsarbeiten bis zum 27.10.2023 abgeschlossen und die Sperrung somit aufgehoben werden. Die aktuelle Beschilderung suggeriert dem Kfz-Fahrer, dass die Umleitungsstrecke über Riedern – Richelbach (und zurück) zurückgelegt werden muss, um nach Neunkirchen zu kommen. In den Abendstunden, nach Feierabend der Tiefbauunternehmen, kann die Staatsstraße jedoch bis nach Neunkirchen befahren werden.

Bgm. Seitz antwortete, dass die anberaumten Arbeiten grundsätzlich abgeschlossen sind. Derzeit wird die Eichenbühler Straße, Ortsteil Umpfenbach und die Fahrbahn Richtung Ebenheid, Gemarkung Stadt Freudenberg mit einer neuen Asphaltdecke versehen. Die letzteren Arbeiten waren eingangs nicht geplant und wurden daher recht spontan ausgeführt, nachdem sämtliche Maschinen greifbar und Rohstoffe verfügbar waren.

4.8. Friedhof Richelbach, Grabpflege

GR Scheurich sprach ein bestimmtes Grab im Friedhof Richelbach an und bemängelte den äußerlichen Zustand. Er bat die Verwaltung darum, mit den Angehörigen Kontakt aufzunehmen.

Bgm. Seitz antwortete, dass er die Angelegenheit an die zuständige Mitarbeiterin weitergeben wird.

Mit diesem Vorgehen bestand Einverständnis.

4.9. Kindertagesstätte "Höhenwichtel" Neunkirchen, Aktueller Planungsstand

GR Knörzer fragte nach dem aktuellen Planungsstand des Erweiterungsvorhabens der Kindertagesstätte „Höhenwichtel“ Neunkirchen.

Bgm. Seitz antwortete, dass der Geschäftsleiter Thomas Hofmann in regelmäßigen Abständen mit dem zuständigen Bauleiter in Kontakt steht. Zuletzt hieß es seitens des Bauunternehmens, dass noch nicht alle Fachingenieurbüros eine Beurteilung zum Bauvorhaben abgegeben haben.

Bgm. Seitz teilte mit, dass er sich nach dem aktuellen Planungsstand erkundigen wird.

Anschließend nicht öffentliche Sitzung